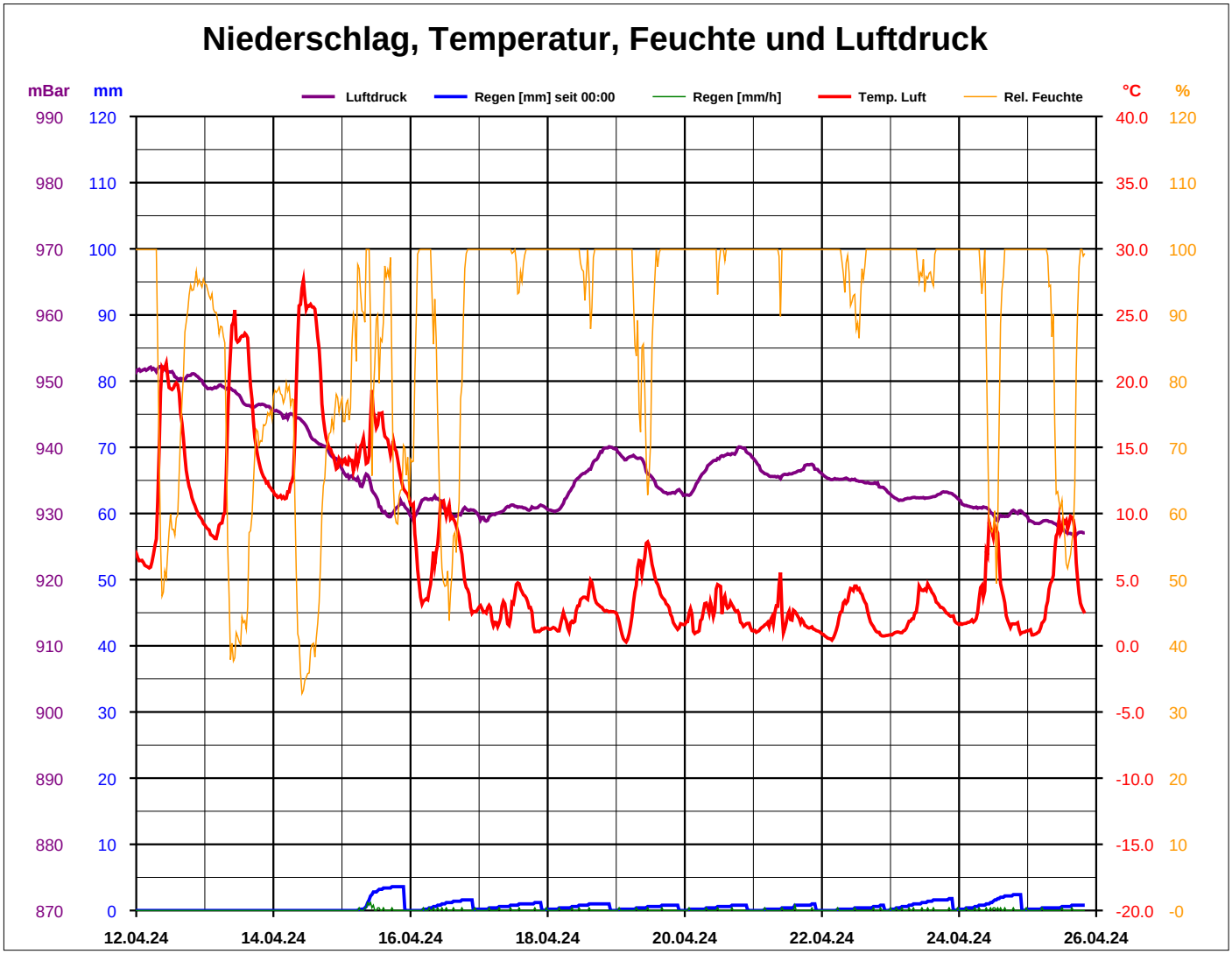
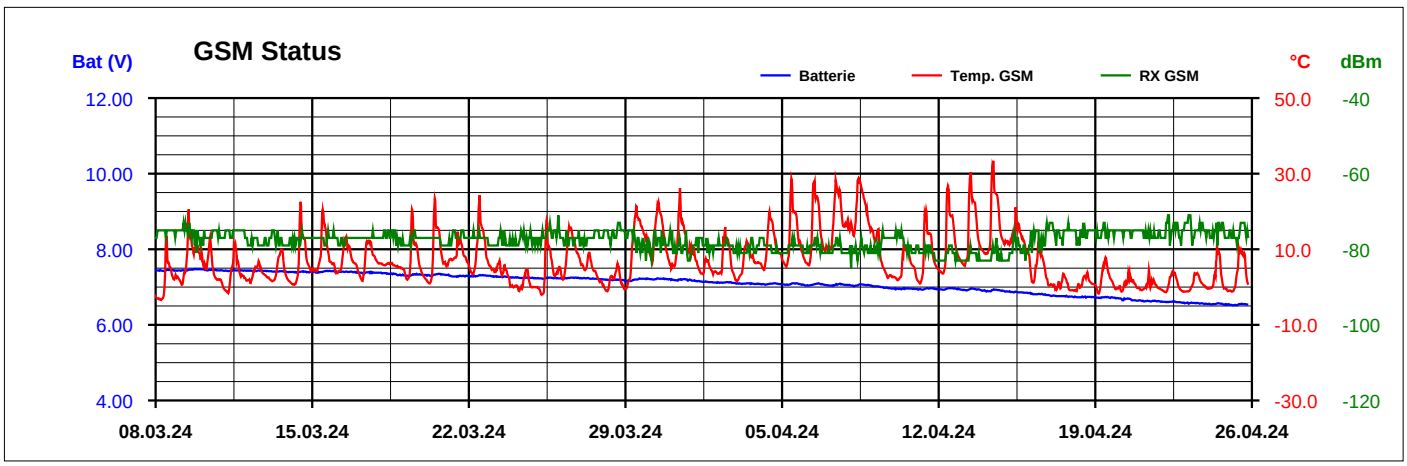
Muotathal Stalden Wärterhaus 670 m.ü.M

AGH - Arbeitsgemeinschaft Höllochforschung

erstellt : 25.04.2024 23:17



Die Station misst alle 30 Minuten die Lufttemperatur, den Luftdruck, die relative Feuchte und den gefallenen Niederschlag. Die Niederschlagsmenge wird jeweils ab Mitternacht aufsummiert dargestellt.
Da die Station nicht beheizt ist, kann Niederschlag nur bei Temperaturen über dem Gefrierpunkt gemessen werden. Schnee der sich im Fangtrichter befindet und schmilzt, erzeugt auch Niederschlag!



Bei jeder Uebermittlung wird auch die Batteriespannug, die Temperatur im GSM Modul und der Empfangspegel gemeldet.
Zur Stronversorgung werden 6 LR20 Zellen verwendet. Sie müssen bei ca. 6V ersetze werden. (ca. alle 2 Jahre)

Technische Realisierung und Betreuung: Felix Ziegler, Schönau, CH-8825 Hütten Infw (a) zie.ch